Jahresrückblick 2015

Wildkatzenmonitoring

Wildkatze an Lockstock

Abb. RhönNatur e.V.

- Projektpartner: Serengetiparkstiftung

- Bachelorarbeit von Alexandra Keil, Uni Göttingen
- Ziel: Untersuchungen zu Vorkommen von Wildkatzen im Heidekreis
- Aufbau und Kontrolle von Lockstöcken an insgesamt sieben Standorten im Heidekreis
- Ergebnis: (noch) keine Wildkatzen im Heidekreis nachgewiesen, aber nächstes Vorkommen etwa 40 km südlich am Steinhuder Meer
- Empfehlungen zu Biotopverbundmaßnahmen (u.a. Wildbrücken und Anlage von Gehölzstreifen)

Forschung, Monitoring

Gewässerökologie

- Bachelorarbeit der Uni Hildesheim von Ina Stöckmann
- Ziel: Erfolgskontrolle der Gewässerentwicklung an der Bomlitz bei Woltem
- Untersuchungen zu Gewässergüte, und- struktur, Fischfauna sowie Vegetation der Auenbereiche
- Ergebnis: Im renaturierten Abschnitt sind durch Eigendynamik bereits naturnahe Strukturen nachzuweisen. Zusätzliche Einbringung von Kies wird empfohlen

Abbildung: Vergleichsstrecke der Bomlitz bei Kroge

Maßnahmenumsetzung

Magerrasen im 1. Jahr nach Einsaat von Regiosaatgut

Offenland

Extensivierung von Intensivgrünland auf 4,2 ha und Umwandlung von 0,6 ha Acker in Grünland in der Gemeinde Neuenkirchen

Maßnahmenumsetzung

Gewässer

- Verlegung und Aufbau eines 150 m langen, naturnahen Bachabschnittes am Oberlauf des Schwalinger Baches
- Sprengung von Feuchtbiotopen in der Böhmeaue bei Altenboitzen mit dem THW Walsrode
- Anlage eines Kleingewässers in Schneeheide

Grünlandprojekt

- Vorstellung des Projektantrages bei der Deutschen Bundesstiftung Umwelt in Osnabrück
- Direkte Bewilligung des Projektes durch die DBU
- Laufzeit: Juli 2015 bis Juni 2018
- Gesamtkosten: 723.500 €
- Fördersumme: 320.670 €
- Fördermittel der DBU für Personal, Verwaltung und Erfolgskontrolle
- Maßnahenfinanzierung aus Landesmitteln (AUM), bzw. Ersatzgeld der Naturschutzstiftung Heidekreis
- Projektstart im Juli 2015 mit Einstellung der Projektmanagerin Lisa Querhammer

Grünlandprojekt

- Auftaktveranstaltung im Burghof Rethem mit mehr als 60 Teilnehmern und anschließender Exkursion

Aktuell:

- Ansprache interessierter, potentieller Partnerbetriebe
- Auswahl geeigneter Maßnahmenflächen
- Auswahl von floristischen und faunistischen Zielarten, Erstellung eines Konzeptes zur Erfolgskontrolle

Bildnachweis: F.U.-Schmidt

Beispiele für Zielarten

Maßnahmenumsetzung

- **Heckenpflanzungen** in Dorfmark und Neuenkirchen, Walsrode, Bad Fallingbostel und Schwarmstedt
- **Erstaufforstungen** in Bad Fallingbostel, Neuenkirchen, Bispingen
- **Streuobstwiesen** in Schneeheide und in der Samtgemeinde Schwarmstedt

Gesamt 13,8 ha Waldmaßnahmen und Gehölzpflanzungen

Maßnahmenumsetzung

Strukturverbessernde Waldmaßnahmen
Maßnahmen zur Strukturverbesserung von Wäldern in den Gemeinden Bispingen und Soltau.

Nutzungsverzicht (Prozessschutz) in einem 180 jährigen Buchen- Eichen-Altholz durch Nutzungsaufgabe und Entnahme von Fichtenverjüngung

Entwicklung eines naturnahen Auenbereiches durch Entnahme Fichten und Verschließen von Gräben

Verwaltung

- Abschlussbilanzierung für Jahresabschluss Stiftung und GmbH 2014
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von drei Vorstands- und einer Stiftungsratssitzungen
- Laufende Personal- und Finanzverwaltung
- Betreuung Praktikumsstelle und zwei Bachelorarbeiten
- Vermarktung von Ökopunkten durch die GmbH

Kooperationen

- Teilnahme an Niedersächsischen Naturschutztagen Visselhövede sowie an einem Treffen des Netzwerk Natur Niedersachsen

- Teilnahme an einer Sitzung des bundesweiten Netzwerkes Nationales Naturerbe.

Förderung

Spenden/ Zuwendungen der Naturschutzstiftung Heidekreis:

- 500 € an Fischereibezirk Lüneburger Heide für Arten- und Biotopschutzmaßnahmen
- 500 € an 7. Klasse der Waldorfschule Benefeld für Baumpflanzaktion
- 1.000 € an Kleingartenverein Walsrode für Anlage einer Streuobstwiese und einer Hecke

Erfolgskontrolle Maßnahmen

- Kontrolle der Erstaufforstungs- und der Grünlandflächen im Frühjahr
- Genauere Untersuchungen ausgewählter Flächen im Rahmen von Bachelorarbeiten
- Fortlaufende Kontrollen aller Maßnahmenflächen in einem Umfang von derzeit ca. 100 ha
- Problem: Bekämpfung Jakobskreuzkraut

Elektrobefischung an der Bomlitz

Gehölzpflanzung im 4. Jahr

Jakobskreuzkraut

- Zwei Naturerlebnistage mit Grundschule und Montesorischule Walsrode mit Wanderung zum Grundlosen See und Gewässeruntersuchungen an der Bomlitz

Naturschutzstiftung Heidekreis

Sprengung von Feuchtbiotopen mit dem THW in der Böhmeaue bei Altenboitzen

Durchführung eines Obstschnittkurses auf dem TÜP Munster zur Erhaltung alter Obstsorten

Naturschutzstiftung Heidekreis

Pflanzaktionen zur Anlage von Streuobstwiesen und Waldrandbereichen mit der Jägerschaft Bad Fallingbostel und Schulklassen

Vielen Dank allen Unterstützern unserer Arbeit !